

Inhalt

1. Einleitung: Die drei Erscheinungsformen der Religion ..	7
2. Was ist Kultus?	10
3. Das magische Weltbild	13
a) Das Weltbild bestimmt die Kultformen	13
b) Das magische oder mythische Weltbild	15
c) Totemismus	19
d) Die Macht „mana“	20
e) Personenhaftigkeit der Macht; persönlich oder unpersönlich. „Animismus“	22
f) Tabû	23
g) Die Anwendung dieses Weltbildes in praktischer Lebenskunst, die „Magie“	24
h) Zauberei	25
4. Magie und Religion	27
5. Das Heilige	30
a) Frömmigkeit	30
b) Heilig und profan	31
c) Heiligkeit und Macht; Fetische	32
d) Entfaltung des Begriffes „Heilig“	34
6. Die heiligen Mächte	35
a) Götter	35
<i>Gestaltung:</i>	
b) Dämonen	36
c) „Machtgötter“. Hochgötter	36
d) Der mächtige Wille	37
e) „Naturgötter“. Fruchtbarkeitsgötter	38
f) Soziale Götter	39
g) Totemgötter	39
h) Göttlichkeit der Seele	40
i) Väterkultus	40
j) Der göttliche König	40
k) Abspaltungen und Hypostasen	40
l) Der Eine und die Vielen. Polytheismus, Henotheismus, Monolatrie, Monotheismus. Pantheismus	41
m) Die Gottheit als Quelle der Heiligkeit	45
n) Die Offenbarung	46
o) Die Forderung	47
p) Die Symbole. Bilder	47

7. Die Gemeinschaft. — Gott und Gemeinde	49
a) Die Gemeinde, die Kultgemeinschaft	49
b) Die Gemeinschaft mit der Gottheit	52
8. Die festen Ordnungen	53
a) Rituale und Liturgien	53
b) Die heiligen Personen. „Medizinmann“, Priester, König, Prophet	54
c) Der heilige Ort	57
d) Die heiligen Zeiten; Feste	58
e) Täglicher Dienst	59
9. Das Ziel des Kultus	60
a) Ekstase	60
b) Leben	61
c) Heil	63
d) Segen	64
e) „Ewiges Leben“	66
10. Der Kreislauf. Die Erneuerung des Lebens	70
11. Das schaffende Drama	73
a) Verwirklichung durch Darstellung; das Kulldrama	73
b) Das Festdrama in Israel	76
c) Die Wiederholung der Heilstatsachen und der Heilsgeschichte ..	78
d) Erschaffung der Zukunft. Eschatologie	79
12. Unreinheit, Sünde, Reinigung	80
a) Reinheit und Unreinheit	80
b) Reinigung von der Unreinheit	83
c) Sünde, Sühne und Versöhnung	84
d) Das Sündenbekenntnis und Sühnegebet	87
e) Die Sündenvergebung	89
13. Prophetie und Mystik	90
a) Kultekstase und Kultpropheten	90
b) Kultmystik und spekulative Mystik	92
14. Der Kultmythus; der Glaube und das Bekenntnis	94
a) Der Kultmythus	94
b) Der Glaube	96
c) Das Bekenntnis und die Lehre	97
15. Die kultischen Handlungen	98
a) Wirkungskräftige Handlungen	98
b) Einteilung der Kulthandlungen; sakrifizielle und sakramentale Kulthandlungen	99
c) Sakramente und Sakramentalien	101
d) Das Opfer	102
16. Die kultischen Worte	108
a) Die Kultworte und ihr Zusammenhang mit den Handlungen ...	108
b) Gottesworte	112

c) Der Kultmythus, die Kultlegende und die heiligen Schriften ...	113
d) Die Willensoffenbarung der Gottheit	114
e) Die Worte als Ausdruck der Reaktionen der Gemeinde	115
17. Das Gebet und der Psalm	115
a) Das kultische Gebet und seine Form	115
b) Der Kultpsalm, vor allem in Israel	117
c) Sakramentale Glieder in den Psalmen	120
d) Rituelles Gebet und freies Gebet	121
18. Kultus und Moral	121
a) Tabû, Rechtsordnung und Sitte in ihrem Verhältnis zum Kultus	121
b) Die Moral im Kultus Israels; die Gebote des Bundesschlusses; die Heiligkeitsgesetze; die Einzugsbedingungen	123
19. Das religiöse Erlebnis	125
20. Das Problem des Ursprungs der Religion	127
a) Die Bedeutung dieser Frage	127
b) Verschiedene Ableitungsversuche und deren Unhaltbarkeit	128
c) Psychologische Ableitungsversuche	129
d) Die Hypothese von den „Hochgöttern“	129
e) Religion, etwas allgemein Menschliches; eine religiöse „Anlage“	132
f) Anlage und Offenbarung	133
g) Vermittlung auf psychologisch-historischem Wege; Offenbarungsgeschichte	134
h) „Entmythologisierung“	135
i) Die Antwort des Glaubens	135
21. Rückblick	136
Anmerkungen	138
Sachregister	155
Verfasserregister.....	163
Allgemeine Literatur	164